

# NEWSLETTER 06-2014

Innovationsverbund Maschinenbau Sachsen

## Aktuelle Informationen

### „Kompetenzatlas Maschinenbau Sachsen 2015“ - Neueintrag/Aktualisierung jetzt möglich!

Auch 2014 erstellt VEMASinnovativ mit Unterstützung des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, den sächsischen Industrie- und Handelskammern und der Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH einen „Kompetenzatlas Maschinenbau Sachsen 2015“. Über 220 produzierende Unternehmen, industrienaher Dienstleister und maschinenbaurelevante Forschungseinrichtungen hatten sich in der Vorläuferausgabe „Branchenkatalog 2013 für den sächsischen Maschinen- und Anlagenbau“ eingetragen. Für die Neuauflage ist wieder eine Deutsch-Englische und eine Deutsch-Russische Ausgabe geplant, welche im IV. Quartal 2014 erscheinen soll und somit rechtzeitig zum internationalen Messedoppel intec/Z in Leipzig bereitstehen wird. Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihr Unternehmen mit seinem Leistungsangebot und Referenzen zu präsentieren, um Ihren Bekanntheitsgrad zu erhöhen und zusätzliche Kooperationen im In- und Ausland zu erschließen. Ein Eintrag ist unter [www.kompetenzatlas.vemas-sachsen.de](http://www.kompetenzatlas.vemas-sachsen.de) möglich. Weitere Details entnehmen Sie bitte dem jeweiligen beigefügten Informationsblatt.

### Sonderschau und Forum „Faserverbundstrukturen auf dem Weg in die Serie: Entwicklung/ Herstellung/ Bearbeitung/ Qualitätssicherung“ im Rahmen des Messedoppels intec und Z, 24.-27.02.2015

Die Leipziger Messe GmbH veranstaltet im Rahmen des Messedoppels intec/Z in Zusammenarbeit mit VEMASinnovativ eine Sonderschau mit integriertem Infoforum zum Thema „Faserverbundstrukturen auf dem Weg in die Serie: Entwicklung/ Herstellung/ Bearbeitung/ Qualitätssicherung“. Mit der Sonderschau soll gemeinsam mit Ihnen der erreichte Entwicklungsstand während des Messedoppels aufgezeigt und damit ein weiterer Anziehungspunkt geschaffen werden. Im Zusammenspiel von Exponaten, Projektstudien sowie einer mehrtägigen Vortragsreihe bieten sich für Sie optimale Bedingungen, um Ihre innovativen Projekte und Lösungen im Einsatzfeld der Faserverbundstrukturen explizit darzustellen. Die fachliche Abstimmung übernimmt dabei ein neunköpfiger Programmbeirat mit Prof. Dr.-Ing. Dieter Weidlich (Vorsitzender VEMASinnovativ) als Sprecher. Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.vemas-sachsen.de](http://www.vemas-sachsen.de).

Kontakt Inhaltliche Koordinierung: Prof. Dr. Dieter Weidlich, Tel.: 0371 5397 1171,

E-Mail: [dieter.weidlich@vemas-sachsen.de](mailto:dieter.weidlich@vemas-sachsen.de)

Kontakt Organisation: Dr. Sigrid Richter, Tel.: 0341 678 8096, E-Mail: [s.richter@leipziger-messe.de](mailto:s.richter@leipziger-messe.de)

### 25.09.2014 Vorankündigung: VEMAS-Anwenderworkshop „Herausforderungen an die Automation unter dem Aspekt Industrie 4.0“

Der Industriearbeitskreis "Automation" lädt zu einem VEMAS-Anwenderworkshop mit dem Thema "Herausforderungen an die Automation unter dem Aspekt Industrie 4.0" an die HTWK Leipzig ein. Es werden Referenten aus Wissenschaft und Wirtschaft erwartet. Nähere Informationen folgen in Kürze.

Kontakt: Alexandra Köhler, Tel.: 0371 5397 1817, E-Mail: [alexandra.koehler@vemas-sachsen.de](mailto:alexandra.koehler@vemas-sachsen.de)

### Automatisch Gefahrstellen für die Risikobeurteilung erkennen? Ist das möglich?

Mit dieser Frage beschäftigt sich das durch die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin geförderte Forschungsprojekt „Risikobeurteilung mit Hilfe virtueller Modelle“. Die Professur Werkzeugmaschinen und Umformtechnik der Technischen Universität Chemnitz sowie die SLG Prüf- und Zertifizierungs GmbH benötigen dabei Ihre Hilfe als erfahrene Anwender der Maschinenrichtlinie. Damit eine mögliche Software zur Erkennung von Gefahrenstellen genau auf Ihre Bedürfnisse als Nutzer hin entwickelt wird, möchten wir Sie bitten, einige Fragen mittels einer Online-Befragung zu beantworten. Sie können die Umfrage unter folgendem Link erreichen: <https://bildungsportal.sachsen.de>. Es ist auch möglich, beiliegendes PDF-Formular zu nutzen und dieses an [eckhart.wittstock@mb.tu-chemnitz.de](mailto:eckhart.wittstock@mb.tu-chemnitz.de) zurückzusenden.

Weitere Informationen erteilt Eckhart Wittstock, Tel.: 0371 531 37667, E-Mail: [eckhart.wittstock@mb.tu-chemnitz.de](mailto:eckhart.wittstock@mb.tu-chemnitz.de)

## **LEHMANN-UMT GmbH für „Preis des Deutschen Mittelstandes“ nominiert**

LEHMANN-UMT ist nicht nur eine kerngesunde Firma, sie gehört zudem auch zur unternehmerischen Elite in Deutschland. Dies zeigt die Nominierung des Unternehmens für den „Preis des Deutschen Mittelstandes“. Zum heutigen Hauptgeschäft zählen Förder- und Filtertechnik sowie Sondermaschinen und Blechbearbeitung. Lehmann-UMT sieht sich als innovativer Betrieb, der stetig an Filtertechnologien arbeitet, die den Umweltaforderungen entsprechen. Das Konzept scheint aufzugehen, denn das rund 35-köpfige Team erwirtschaftete im Jahr 2013 3,5 Mio €. Die Preisverleihung findet am 06./07.09.2014 statt. Weitere Informationen: [www.mittelstandspreis.com](http://www.mittelstandspreis.com)

## **Internationales**

### **Vorankündigung: 06.-10.10.2014 Unternehmerreise mit Technologieforen nach Rostov am Don/Russland zum Thema „Produktionstechnologien für Landtechnikhersteller und Hubschrauberwerk“**

Die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH plant in Zusammenarbeit mit VEMAS*innovativ* eine Unternehmerreise zur Durchführung von Technologieforen und Betriebsbesuchen in den Werken ROSTEC Mash (Mährescherhersteller) und ROSVERTOL (Hubschrauberhersteller). Daneben wird es ein zentrales Technologieforum für weitere Firmen des allgemeinen Maschinenbaus und der Zulieferindustrie geben. Nähere Informationen erhalten Sie unter: [www.vemas-sachsen.de](http://www.vemas-sachsen.de) oder [www.wfs.sachsen.de](http://www.wfs.sachsen.de). Eine Anmeldung ist noch kurzfristig möglich!

Kontakt WFS: Dr. Frank Hagen, 0351-2138170, [frank.hagen@wfs.saxony.de](mailto:frank.hagen@wfs.saxony.de)

Kontakt VEMAS*innovativ*: Lars Georgi, Tel.: 0371 5397 1935, E-Mail: [lars.georgi@vemas-sachsen.de](mailto:lars.georgi@vemas-sachsen.de)

### **VEMAS*innovativ* unterzeichnet Absichtserklärung mit Turkish Machinery im Rahmen der Messe WIN 2014**

Erstmals nahm VEMAS*innovativ* 2014 mit weiteren 10 sächsischen Unternehmen an der Messe "WIN World of Industry" in Istanbul teil. Der sächsische Gemeinschaftsstand wurde durch die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH mit Unterstützung von VEMAS*innovativ* im Rahmen der deutschen Beteiligung organisiert. Besonderer Höhepunkt war das Meeting mit Turkish Machinery am 05.06.2014 zur Unterzeichnung eines Memorandum of Understanding zwischen VEMAS*innovativ* und dem türkischen Maschinenbauverband, an dem auch der sächsische Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Sven Morlok, teilnahm. Ziel dieser Vereinbarung, die durch das Mitglied des Vorstandes von Turkish Machinery, Frau Sevda Kayhan Yilmaz und den Vorsitzenden von VEMAS*innovativ*, Prof. Dr.-Ing. Dieter Weidlich unterzeichnet wurde, ist die Unterstützung der Kooperationsanbahnung zwischen sächsischen und türkischen Unternehmen, die Durchführung von Workshops und Foren zu innovativen Technologien und Produkten sowie die Zusammenarbeit im Bereich Forschung und Entwicklung. So betonte das Vorstandsmitglied von Turkish Machinery und der IHK Istanbul, Herr Ali Eren, ausdrücklich das besondere Interesse an einer Zusammenarbeit mit den Fraunhofer-Instituten des Freistaates Sachsen. Als erste konkrete Schritte der Zusammenarbeit wurden noch für dieses Jahr ein Technologieforum in der Türkei sowie der Besuch von Turkish Machinery am Messedoppel intec/Z in Leipzig im Februar 2015 vereinbart.

Kontakt: Lars Georgi, Tel.: 0371 5397 1935, E-Mail: [lars.georgi@vemas-sachsen.de](mailto:lars.georgi@vemas-sachsen.de)

### **Delegation des Triebwerkshersteller NPO SATURN, Rybinsk/Russland zu Gast bei VEMAS*innovativ***

Am 19.06.2014 besuchte eine Delegation des russischen Triebwerksherstellers NPO Saturn in Begleitung von Prof. Meyendorf (Fraunhofer IKTS-MD) VEMAS*innovativ* und das Fraunhofer IWU. Ein erster Kontakt zu NPO Saturn entstand dieses Jahr im März im Rahmen eines zweitägigen Technologieforums bei dem Triebwerkshersteller in Russland. Zu Beginn des Besuchs präsentierte das Fraunhofer IWU seine Kompetenzen in der Produktionstechnik und gab bei einem Rundgang durch die Versuchsfelder sowie der erst kürzlich eröffneten E3-Forschungsfabrik einen Überblick über verschiedenste FuE-Projekte. An der Professur für Strukturleichtbau und Kunststoffverarbeitung der TU Chemnitz schilderte Dr. Rinberg eindrucksvoll deren Arbeit mit neuen Materialien und Anwendungsfeldern. Als letzte Station an diesem Tag hatte die Delegation die Möglichkeit einen Einblick in die Fertigung des Werkzeugmaschinenherstellers Heckert GmbH zu gewinnen.

Am 20.06.2014 wurde kurzfristig noch ein Besuch beim Fraunhofer IWU in Dresden organisiert, da besonderes Interesse am Themenfeld der generativen Fertigung besteht. Das Feedback der Gäste war einstimmig positiv und lässt auf weitere Kooperationen hoffen. Kontakt: Lars Georgi, Tel.: 0371 5397 1935, E-Mail: [lars.georgi@vemas-sachsen.de](mailto:lars.georgi@vemas-sachsen.de)

### **VEMAS*innovativ* unterzeichnet Absichtserklärung mit russischer Sonderwirtschaftszone im Rahmen der Metalloobrabotka 2014**

Insgesamt 18 sächsische Aussteller nahmen in diesem Jahr an der wichtigsten russischen Maschinenbaumesse, der Metalloobrabotka (16.-20.06.2014), in Moskau teil. Die meisten sächsischen Firmen und Forschungseinrichtungen präsentierten sich dabei mit ihren neuesten Produkten und Technologien am sächsischen Gemeinschaftsstand, der durch die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH mit Unterstützung von VEMAS*innovativ* organisiert wurde. Gleich mehrere sächsische Aussteller konnten im Laufe der Woche Verträge über Maschinenlieferungen und hinsichtlich strategischer Zusammenarbeit unterzeichnen. Neben Maschinen sind vor allem auch innovative Technologien gefragt. Das Fraunhofer IWU unterzeichnete im Rahmen der Messe gleich mehrere Memoranda of Understanding zur Durchführung gemeinsamer FuE-Projekte, u.a. zum Thema Titanbearbeitung. Auch VEMAS*innovativ* unterzeichnete zur Verbesserung und Intensivierung der Zusammenarbeit mit der Sonderwirtschaftszone „Titanium Valley“ ein Memorandum of Understanding. Die Absichtserklärung sieht insbesondere den gegenseitigen Informationsaustausch, die Durchführung von gemeinsamen Veranstaltungen sowie die Generierung von FuE-Projekten und den Aufbau von Technologienetzwerken vor.

Kontakt: Lars Georgi, Tel.: 0371 5397 1935, E-Mail: [lars.georgi@vemas-sachsen.de](mailto:lars.georgi@vemas-sachsen.de)

### **30.08.-07.09.2014 Sächsische Wirtschaftsreise nach China/ Peking, Shanghai und Yandu**

In Zusammenarbeit mit der Stadt Zwickau, der Westsächsischen Hochschule Zwickau, dem Netzwerk AMZ, der Industrie- und Handelskammer Yandu und der Auslandshandelskammer Greater China organisiert die IHK Chemnitz eine Delegationsreise in drei chinesische Wirtschaftsmetropolen. Begleitet wird die Delegation u.a. von Frau Reichel, Präsidentin IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau. Bei Interesse wird um Anmeldung bis **31. Juli 2014** gebeten. Nähere Informationen und Anmeldeformular unter: [www.chemnitz.ihk24.de/linkableblob/cihk24/international/downloads/2900240/.2./data/China-Reise\\_Zwickau-data.pdf](http://www.chemnitz.ihk24.de/linkableblob/cihk24/international/downloads/2900240/.2./data/China-Reise_Zwickau-data.pdf).

### **03.-06.12.2014 Sächsischer Gemeinschaftsstand auf der „MANUFACTURING INDONESIA 2014“, Indonesien/ Jakarta**

Die sächsischen Industrie- und Handelskammern organisieren einen Gemeinschaftsstand zur Manufacturing Indonesia 2014. Hier bietet sich Ihnen eine professionelle Plattform, um Ihre Produkte und Dienstleistungen „Made in Saxony“ der Welt zu präsentieren. Angesprochen sind insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen, die auf diesem Weg den Einstieg in den indonesischen Markt suchen. Anmeldeschluss ist der **01. August 2014**.

Nähere Informationen und Anmeldung unter: [www.vemas-sachsen.de](http://www.vemas-sachsen.de).

## Fachkräfte

### **Neue Wege bei der Personalsuche**

Seit vielen Jahren stehen bei der Personalsuche die klassischen Stellenanzeigen in Tages- und Fachzeitungen im Wettbewerb zu den Online-Jobbörsen und den sozialen Netzwerken. Einen alternativen, sehr effizienten Kanal für die Bewerbersuche bietet das Radio. Über 80% aller Deutschen schalten täglich das Radio ein. Mit emotionalen Botschaften erreicht es seine Hörer und begleitet sie durch den Tag. Ob morgens beim Aufstehen, am Tag auf der Arbeit oder abends auf der Heimfahrt. Mit Sendern wie RADIO PSR, R.SA – Mit Böttcher und Fischer, ENERGY Sachsen und der LandesWelle Thüringen lassen sich die unterschiedlichsten Zielgruppen auf der Suche nach Nachwuchs und neuen Fachkräften erreichen. Weitere Informationen finden Sie unter [www.mir-preisliste.de](http://www.mir-preisliste.de)

## Veranstaltungstermine

### **01.07.2014 Workshop Türkei**

Ein Workshop der IHK Chemnitz zum Thema Türkei. Zu folgenden Themen wird referiert: Exportmarkt Türkei (Branchen, Regionen, länderspezifische Besonderheiten), Messen in der Türkei – Erfahrungen und Vorhaben sowie rechtliche Rahmenbedingungen für den erfolgreichen Vertrieb. Weitere Informationen und Anmeldung unter: [www.chemnitz.ihk24.de](http://www.chemnitz.ihk24.de)

### **02.07.2014 19. Chemnitzer Seminar Nanotechnology, Nanomaterials and Nanoreliability**

Das 19. Chemnitzer Seminar mit dem Titel „System Integration Technologies“ findet am 2. Juli 2014 statt und beginnt um 10:00 Uhr am Fraunhofer ENAS in Chemnitz. Nähere Informationen unter: [www.enas.fraunhofer.de](http://www.enas.fraunhofer.de)

### **03.07.2014 Beratungstag Türkei**

Als ideale Kombination zur Informationsveranstaltung in der IHK Chemnitz am 1. Juli bietet die IHK Dresden den Beratungstag Türkei an. Im individuellen Beratungsgespräch mit Herrn Zafer Koç, Projektleiter Markterkundung/ Markterschließung der Deutsch-Türkischen Industrie- und Handelskammer in Istanbul, können Sie sich einen Überblick über den türkischen Markt verschaffen und Ihre Geschäftschancen sondieren. Weitere Informationen unter: [www.dresden.ihk.de](http://www.dresden.ihk.de)

### **04.07.2014 12. Dresdner Lange Nacht der Wissenschaften**

In der Zeit von 18 Uhr bis 1 Uhr öffnen an diesem Tag sechs Dresdner Hochschulen sowie 38 außeruniversitäre Forschungseinrichtungen und wissenschaftsnahe Unternehmen ihre Häuser, Labore, Hörsäle und Archive für die Öffentlichkeit. Über 120 Einzelveranstalter präsentieren ein anspruchsvolles Programm aus über 630 Vorträgen, Experimentalschows, Führungen, Ausstellungen und Filmen und laden an rund 100 verschiedenen Orten zum Mit-, Schlau- und Durchmachen ein. Nähere Informationen unter: [www.wissenschaftsnacht-dresden.de](http://www.wissenschaftsnacht-dresden.de)

### **07.07.2014 „Unternehmerkongress EU-Deutschland-Ukraine-Russland 2014“**

Der Kongress ist eine Initiative aus der Wirtschaft und soll Brücken bauen. Er dokumentiert die Bedeutung und die enge Verbindung zum Wirtschaftspartner Russland einerseits und soll andererseits erste Lösungswege für eine gute und friedliche Zukunft der Ukraine erarbeiten. Weitere Informationen unter: [www.wegweiser.de/de/downloads/jkr\\_2014\\_de.pdf](http://www.wegweiser.de/de/downloads/jkr_2014_de.pdf)

### **09.07.2014 Unternehmerabend zum Technologietransfer zwischen Wirtschaft und Wissenschaft**

Die IHK Chemnitz lädt an die Professur für Fabrikplanung und Fabrikbetrieb der TU Chemnitz ein, um gemeinsam mit dem eBusiness-Lotsen der IHK Chemnitz unter dem Motto „Wie werden wir Morgen produzieren?“ einen Erfahrungsaustausch zwischen Industrie und Wissenschaft anzuregen. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden auch die praxisbezogenen Möglichkeiten der Experimentier- und Digitalfabrik demonstriert. Weitere Informationen unter: [www.chemnitz.ihk24.de](http://www.chemnitz.ihk24.de)

### **16.07.2014 Informationsveranstaltung Russland „Mit der Krise besonnen umgehen“**

Die Industrie- und Handelskammer zu Leipzig lädt Sie zur Russland-Informationsveranstaltung „Mit der Krise besonnen umgehen“ ein. Weitere Informationen unter: [www.leipzig.ihk.de](http://www.leipzig.ihk.de)

#### **10.07.2014 Fachvortrag: „Normative Vorgaben für Transport und Einsatz von Lithiumspeichern“**

In immer mehr Anwendungen kommen moderne Lithiumspeicher zum Einsatz. Bei Ihrem Einsatz als Gerätebatterie sind viele Aspekte im Bereich Transport, Sicherheit und Benutzung zu beachten. Damit Sie und Ihre Kunden diese neue Speichertechnologie effektiv und sicher in Ihren Produkten einsetzen und damit Ihre Marktposition stärken können, bietet Ihnen die SLG Akademie diesen Fachvortrag an. Weitere Informationen und Anmeldung: [www.slg-akademie.de](http://www.slg-akademie.de)

#### **14.07.2014 Informationsveranstaltung: Mittelstandsförderprogramm der Stadt Leipzig**

Informationsveranstaltung zum Mittelstandsförderprogramm der Stadt Leipzig mit Beispielen aus der Praxis. Nähere Informationen unter: [www.leipzig.ihk.de](http://www.leipzig.ihk.de)

#### **16.07.2014 4. Sächsischer Innovationsgipfel**

Die aktive Kundeneinbindung in Innovationsprozesse steht im Fokus des futureSAX-Innovationsgipfels. Unter dem Motto „Open Innovation“ werden Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung über Möglichkeiten und Wege der effektiven Integration von Kunden in Innovationsprozesse diskutieren. Weitere Informationen unter: [www.futuresax.de](http://www.futuresax.de)

## Ausschreibungen

#### **„wissen.schafft.arbeit – Der Technologie-Transferpreis für den Mittelstand“ – jetzt bewerben!**

Seit 2008 veranstaltet die TU Chemnitz den bundesweiten Wettbewerb „wissen.schafft.arbeit“. Auch in diesem Jahr würdigt der Wettbewerb unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie den meist im Stillen stattfindenden Technologietransfer. Gesucht werden Transferprojekte zwischen Hochschulen bzw. öffentlichen Forschungseinrichtungen und Unternehmen, denen eine nachhaltige Überführung von Wissen in die Wirtschaft gelungen ist. Der Wettbewerb richtet sich an kleine und mittelständische Unternehmen und Wissenschaftler, die möglichst in den vergangenen fünf Jahren erfolgreich beim Wissens- und Technologietransfer zusammengearbeitet haben. Mindestens einer der wissenschaftlichen Akteure muss seinen Sitz in Deutschland haben. Der Technologie-Transferpreis ist mit 20.000 Euro dotiert und wird von der Sachsen Bank und der Niles-Simmons-Hegenscheidt Gruppe gestiftet. Gleichzeitig vergibt das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst einen mit 5.000 Euro dotierten Sonderpreis für herausragenden Technologietransfer mit besonderem Entwicklungspotenzial in Sachsen. Zudem stiftet die IAV GmbH einen mit 2.500 Euro dotierten Sonderpreis Wachstum. Bewerbungen sind bis **19. September 2014** möglich. Weitere Informationen und Teilnahmeunterlagen unter: [www.wissenschaftarbeit.de](http://www.wissenschaftarbeit.de).

Kontakt: Technische Universität Chemnitz, Büro des Rektors, Tel.: 0371 531-19944, E-Mail: [transferpreis@tu-chemnitz.de](mailto:transferpreis@tu-chemnitz.de)

#### **Deutscher Rohstoffeffizienz-Preis 2014**

Mit dem Deutschen Rohstoffeffizienz-Preis werden kleine und mittlere Unternehmen prämiert, denen die Steigerung ihrer Rohstoff- und Materialeffizienz in vorbildlicher Weise gelungen ist. Innovative Lösungen in der Rohstoffgewinnung, der Substitution von kritischen Rohstoffen, der Produktionsgestaltung und des Produktdesigns sowie des Recyclings haben sehr gute Chancen, ausgezeichnet zu werden. Bewerben können sich KMU mit bis zu 1.000 Beschäftigten sowie gemeinnützige Forschungseinrichtungen. Eine Jury ermittelt die fünf Preisträger, darunter vier Unternehmen und eine Forschungseinrichtung. Der Preis ist mit 10.000 € dotiert. Eine Bewerbung ist bis **23. September 2014** möglich.

Weitere Informationen unter: [www.deutsche-rohstoffagentur.de](http://www.deutsche-rohstoffagentur.de)

#### **Jetzt bewerben: Leipziger IHK-Bildungspreis "edward" für vorbildliche Unternehmen**

Der Bildungspreis der Leipziger Wirtschaftsregion "edward" geht in die nächste Runde. Die Industrie- und Handelskammer zu Leipzig zeichnet damit Betriebe der Stadt Leipzig sowie in den Landkreisen Nordsachsen und Leipzig aus, die sich überdurchschnittlich in der Berufsorientierung sowie in der beruflichen Aus- und Weiterbildung engagieren. Die Auszeichnung ist mit 3.000 Euro dotiert, die für die interne Fachkräftequalifizierung im Unternehmen bestimmt sind. Zusätzlich erhalten die Top3-Betriebe der jeweiligen Kategorien einen Imagefilm für ihr Arbeitgebermarketing. Bewerbungsschluss ist der **4. Juli 2014**. Nähere Informationen erhalten Sie unter: [www.leipzig.ihk.de](http://www.leipzig.ihk.de)